

Fraktion der Grünen im BA 22



Dagmar Mosch
Wolfgang Bösing
Boris Schwartz
Karin Binstener
Dr. Alice Beining
Siegfried Liedl

Für den Antrag:
Dr. Alice Beining

21.10.2020

Aufnahme der Bienenheimstraße und Ziegeleistraße in die 30er-Zone

Wir bitten die LH München um die Aufnahme der Bienenheimstraße und Ziegeleistraße in die umgebende 30er-Zone im Stadtteil-Lochhausen bzw. den Ausschluss nachvollziehbar zu begründen.

Hintergrund:

Vor einigen Monaten wurde die Federseestraße im Stadtteil Lochhausen auf ihrer gesamten Länge zwischen der Eichelhäher- und Henschelstraße in die beiden zuvor bestehenden 30er Zonen integriert, wobei die zwei Straßen „Bienenheimstraße“ und „Ziegeleistraße“ nicht in die 30er Zone einbezogen wurden.

Im Rahmen eines Bürgeranliegens, das den Ausschluss beider Straßen thematisierte, wurde in dem Antwortschreiben der Stadt München die Straßenverkehrsordnung StVO §45 Absatz 1c angeführt und begründet, dass es sich bei beiden Straßen nicht um Wohngebietslagen handele.

Begründung:

- Tatsächlich regelt StVO §45, dass *die Straßenverkehrsbehörden innerhalb geschlossener Ortschaften, insbesondere in Wohngebieten **und Gebieten** mit hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte sowie hohem Querungsbedarf, Tempo 30-Zonen im Einvernehmen mit der Gemeinde anordnen können.*
- Beide Straßen grenzen an Wohngebiete und weisen eine hohe Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte auf, da sie als Zugang/-fahrt zu dem Naherholungsgebiet Aubinger Lohe sowie zu den dort befindlichen Sportanlagen (Fußballplätze, Tennisplätze) inklusive Parkplätze genutzt werden. An der Ziegeleistraße befindet sich zudem kein Gehsteig, in der Bienenheimstraße ist dieser nur auf einem Teilstück der Straße vorhanden.
- Beide Straßen erfüllen somit alle Voraussetzungen für die Aufnahme in die ausgeweitete 30er-Zone und es bleibt daher nicht nachvollziehbar, warum diese Straßen von der Integrierung in die 30er-Zone ausgeschlossen wurden.